

„Obwohl staatliche Transferleistungen in Österreich breit gestreut sind, stellen sie vor allem für gefährdete Personen die wichtigste Existenzgrundlage dar. Ohne Berücksichtigung von Sozialleistungen wäre die Armutsgefährdungsquote mit 25% fast doppelt so hoch. Wenn auch Pensionen unberücksichtigt bleiben, wären sogar 43% der Bevölkerung unter der Gefährdungsschwelle. Insgesamt ermöglichen Sozialleistungen und Pensionen für etwa 2,5 Millionen Menschen ein Leben über der Gefährdungsschwelle.“ Sozialbericht 2007/08 des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz

Veranstaltungsprogramm

► Wintersemester 2009/2010



UNI - ETC



► Das Team des ETC

Wolfgang Benedek Direktor

Wissenschaftliche Leitung

Renate Kicker Vizedirektorin

Wissenschaftliche Leitung

Gerd Oberleitner

Wissenschaftliche Betreuung,
Human Security

Klaus Starl

Geschäftsführung,
Projektkoordination,
Wissenschaftliche Mitarbeit

Veronika Apostolovski

(in Karenz)

Nathan Hauthaler

INTERSEK
nathan.hauthaler@etc-graz.at

Sarah Kumar

Bibliothek, FRALEX, EMA
sarah.kumar@etc-graz.at

Markus Möstl

MULTIPART
markus.moestl@etc-graz.at

Simone Philipp

Menschenrechtsbildung,
Projektentwicklung
simone.philipp@etc-graz.at

Jennifer Pinno

Wissenschaftliche Mitarbeit
jennifer.pinno@etc-graz.at

Daniela Ramsbacher

Menschenrechtsbildung
daniela.ramsbacher@etc-graz.at

Barbara Schmiedl

Programm, Öffentlichkeitsarbeit,
Menschenrechtsbildung,
Südosteuropa-Koordination
barbara.schmiedl@etc-graz.at

Alexandra Stocker

Geschäftsstelle des
Menschenrechtsbeirates,
Finanzen, Verwaltung
alexandra.stocker@etc-graz.at

Maddalena Vivona

(in Karenz)



► **Liebe Interessentinnen und Interessenten!**

Im Wintersemester 2009/2010 laden wir wieder herzlich ein. Neu ist die noch engere Kooperation mit der Universität Graz in Gestalt des im Sommer gegründeten UNI-ETC, das als Kooperationspartner einer Reihe von Veranstaltungen auftritt. Das Rektorat hat damit ein Menschenrechtszentrum der Universität eingerichtet, das organisatorisch an der rechtswissenschaftlichen Fakultät angesiedelt ist und unter einer einheitlichen Leitung zum Anliegen der Verbreitung der Menschenrechte in Theorie und Praxis einen wichtigen Beitrag leisten wird.

Hervorzuheben ist wieder die Ringlehrveranstaltung „Einführung in die Menschenrechte“, in welcher die aus den verschiedensten Bereichen kommenden VertreterInnen der Praxis die theoretischen Einführungen mit ihren Erfahrungen kontrastieren werden. Spannend versprechen auch Veranstaltungen über die Rolle der Ombudsleute in der Krise oder zur oft negativen Darstellung der Muslime als potentielle Terroristen in den Medien zu werden. Von besonderem Interesse wird auch der Vortrag von Elisabeth Steiner über Österreich vor dem Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte sein. Die Tradition des Menschenrechtsfilms am Campus wird mit dem Film „Die Welle“ fortgesetzt.

Wir danken allen KooperationspartnerInnen und UnterstützerInnen, die dieses reichhaltige Programm mittragen. Abschließend dürfen wir auf die Menschenrechtsbibliothek des ETC hinweisen, die in den Vormittagsstunden der Öffentlichkeit zugänglich ist.

Auf Ihren Besuch freuen sich
Wolfgang Benedek und Barbara Schmiedl

► Kalendarium

Oktober	7. Oktober 2009 18.15 ETC Graz	8
	Ringlehrveranstaltung: Einführung in die Menschenrechte (Start)	
	13. Oktober 2009 19.00 Volksgartenpavillon	13
	Diskussion: Rechte nur für Reiche? Wie helfen Ombudsleute in der Krise?	
	27. Oktober 2009 19.00	15
	Kulturzentrum bei den Minoriten Vortrag und Diskussion: „Fast alle Terroristen sind Muslime“ Kulturkampf als Mittel der Kriegspropaganda?	
November	6. November 2009 18.00	12
	RESOWI Bauteil C, HS 15.03 [menschenrechts]film am campus: Die Welle	
	9. November 2009 9.00 – 17.00 ETC Graz	16
	PH-Seminar: Gleichbehandlung in der Schule – Wie betrifft es mich als LehrerIn?	
	16. November 2009 9.00 – 17.00 ETC Graz	17
	Workshop: Schau nicht weg! Handeln erlaubt! Antirassistische Menschenrechtsbildung mit Jugendlichen	
	26. November 2009 9.00 – 17.00 ETC Graz	18
	PH-Seminar: YouTube und SchülerVZ: Chance oder Gefahr? Meinungsäußerungsfreiheit, Privatleben und Jugendschutz im Internet	

Dezember	1. Dezember 2009 9.00 – 17.00 ETC Graz	19
	Praktikum: Menschenrechte verstehen – Einführung in die Menschenrechtsbildung (1. Modul)	
	Dezember 2009	
	Ein Grund zum Feiern: 10 Jahre ETC Graz	
Jänner	11./12. Jänner 2010 9.00 – 17.00 ETC Graz	20
	PH-Seminar: Meinungsfreiheit immer und überall? – Menschenrechte im politischen Diskurs	
	27. Jänner 2010 18.15 ETC Graz	11
	Ringlehrveranstaltung: Einführung in die Menschenrechte (Abschluss)	
Februar	4./5. Februar 2010	21
	11.00 – 18.00/9.00 – 17.00 ETC Graz	
	Train the Trainers: Argumentationstraining gegen Stammtischparolen	
	9. – 11. Februar 2010 9.00 – 17.00 ETC Graz	19
	Praktikum: Menschenrechte verstehen – Einführung in die Menschenrechtsbildung (2. Modul)	

► Inhaltsverzeichnis

Menschenrechte und Menschliche Sicherheit

- 8** Ringlehrveranstaltung: Einführung in die Menschenrechte
- 12** [menschenrechts]film am campus: Die Welle
- 14** Vortrag: Österreich vor dem Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte

Menschenrechte auf lokaler Ebene

- 13** Diskussion: Rechte nur für Reiche?
Wie helfen Ombudsleute in der Krise?

Nichtdiskriminierung

- 15** Vortrag und Diskussion: „Fast alle Terroristen sind Muslime“ – Kulturkampf als Mittel der Kriegspropaganda?
- 16** PH-Seminar: Gleichbehandlung in der Schule – Wie betrifft es mich als LehrerIn?

Menschenrechtsbildung

- 17** Workshop: Schau nicht weg! Handeln erlaubt!
Antirassistische Menschenrechtsbildung mit Jugendlichen
- 18** PH-Seminar: YouTube und SchülerVZ: Chance oder Gefahr?
Meinungsäußerungsfreiheit, Privatleben und
Jugendschutz im Internet
- 19** Praktikum: Menschenrechte verstehen –
Einführung in die Menschenrechtsbildung
- 20** PH-Seminar: Meinungsfreiheit immer und überall? –
Menschenrechte im politischen Diskurs
- 21** Train the Trainers:
Argumentationstraining gegen Stammtischparolen

► Einführung in die Menschenrechte

7. Oktober 2009 – 27. Jänner 2010,
mittwochs 18.15 – 19.45 | ETC Graz

Ringvorlesung und Übung

Auf Basis des Handbuchs für Menschenrechtsbildung „Menschenrechte verstehen“ wird auch im WS 2009/2010 wieder die Einführung in die Menschenrechte angeboten. Die Vortragenden der Lehrveranstaltung bieten Einführung und Überblick über die wichtigsten Bereiche des internationalen Menschenrechtsschutzes. Darüber hinaus weist die Lehrveranstaltung besonderen Praxisbezug auf: Die Vortragenden kommen aus verschiedenen Arbeitsbereichen, woraus sich ein fruchtbarer Dialog und erhöhte Praxisrelevanz ergeben. Für einen positiven Abschluß der Lehrveranstaltung sind regelmäßige Vorbereitung auf Grundlage des Handbuchs, Mitarbeit sowie eine Hausarbeit notwendig.

Interessierte können zusätzlich das Praktikum zur Einführung in die Menschenrechtsbildung besuchen und neben Grundlagen der Methodik auch ein Zertifikat als MenschenrechtsbildnerInnen erwerben (siehe Seite 19).

Zielgruppe: Studierende aller Fakultäten, Interessierte

KooperationspartnerInnen: Karl Franzens-Universität Graz, UNI-ETC

Information und Anmeldung:

Barbara Schmiedl barbara.schmiedl@etc-graz.at 0316 322 888 1

Bei Interesse an einer Anrechnung als Lehrveranstaltung (2 ECTS)

Anmeldungen über UNIGRAZonline ab 23. September 2009, 8.00!

► **Einführung in das System der Menschenrechte**

Mittwoch, 7. Oktober 2009

Wolfgang Benedek, Universität und ETC Graz

► **Rechtsstaatlichkeit und faires Verfahren**

Mittwoch, 14. Oktober 2009

Wolfgang Benedek, Universität und ETC Graz

Wolfgang Redtenbacher, Staatsanwaltschaft Graz

► **Recht auf Gesundheit**

Mittwoch, 21. Oktober 2009

Gerd Oberleitner, Universität Graz

Sylvia Groth, Frauengesundheitszentrum

► **Verbot der Folter**

Mittwoch, 28. Oktober 2009

Renate Kicker, Universität und ETC Graz,

Europaratskomitee gegen Folter

Friedrich Kicker, Landesgericht für Strafsachen

► **Menschenrechte der Frau**

Mittwoch, 4. November 2009

Karin Schmidlechner, Universität Graz

Elke Lujansky-Lammer, Gleichbehandlungsanwaltschaft

Regionalbüro Steiermark

▶ **Nichtdiskriminierung**

Mittwoch, 11. November 2009

Klaus Starl, ETC Graz

Daniela Grabovac, Helping Hands

▶ **Freiheit von Armut**

Mittwoch, 18. November 2009

Barbara Schmiedl, ETC Graz

Wolfgang Lambrecht, AMSEL

▶ **Recht auf Bildung**

Mittwoch, 25. November 2009

Wolfgang Benedek, Universität und ETC Graz

Werner Lenz, Universität Graz (angefragt)

▶ **Religionsfreiheit**

Mittwoch, 2. Dezember 2009

Yvonne Schmidt, Universität Graz

Driss Tabaalite, Islamische Glaubensgemeinde
für Steiermark und Kärnten

▶ **Recht auf Arbeit**

Mittwoch, 9. Dezember 2009

Alexandra Stocker, ETC Graz

Marcel Kirisits, Arbeiterkammer Steiermark

▶ **Menschenrechte in bewaffneten Konflikten**

Mittwoch, 16. Dezember 2009

Gerd Oberleitner, Universität Graz

Siegfried Dohr, Streitkräfteführungskommando

▶ **Menschenrechte des Kindes**

Mittwoch, 13. Jänner 2010

Simone Philipp, ETC Graz

Cornelia Daum, Kinder- und Jugendanwaltschaft

▶ **Meinungs- und Medienfreiheit**

Mittwoch, 20. Jänner 2010

Wolfgang Benedek, Universität und ETC Graz

Ernst Sittinger, Kleine Zeitung

▶ **Demokratie und Recht auf politische Teilhabe**

Mittwoch, 27. Jänner 2010

Christian Pippan, Universität Graz,

Edith Zitz, Landtagsabgeordnete Die Grünen

► [menschenrechts]film am campus: Die Welle

6. November 2009 | 18.00 | RESOWI HS 15.03

Film und Diskussion

Daniela Ramsbacher, ETC Graz

René Molnar, Jugendzentrum „Explosiv“

Roman Schweidlenka, logo Eso-Info (angefragt)

„Ihr seid also der Meinung, dass 'ne Diktatur heute in Deutschland nicht mehr möglich wäre.“ Deutschland heute. Der Gymnasiallehrer Rainer Wenger startet während einer Projektwoche um Thema Staatsformen einen Versuch, um den Schülern die Entstehung einer Diktatur greifbar zu machen. Ein pädagogisches Experiment mit verheerenden Folgen.

Im Anschluss an den Film sind kurze Impulsstatements geplant, anschließend eine offene Diskussion im Hörsaalfoyer bei Getränken und Snacks.

KooperationspartnerInnen: Karl-Franzens-Universität Graz, UNI-ETC, HTU – Hochschülerschaft an der Technischen Universität Graz

Zielgruppe: StudentInnen und andere Interessierte

Unkostenbeitrag: Eintritt frei!

Information:

Alexandra Stocker alexandra.stocker@etc-graz.at 0316 322 888 1

► Rechte nur für Reiche? Wie helfen Ombudsleute in der Krise?

13. Oktober 2009 | 19.00 | Volksgartenpavillon

Diskussion

Peter Filzwieser, Ombudsmann „Kleine Zeitung“ (angefragt)

Alfred Stingl, Altbürgermeister, Ombudsmann „Die Woche“

Barbara Stöckl, Ombudsfrau „Neue Kronenzeitung“

Moderation: Wolfgang Benedek, ETC, Menschenrechtsbeirat der Stadt Graz

Verschiedene Tages- und Wochenzeitungen haben Ombudsredaktionen eingerichtet, die wichtige Beiträge zur Lösung von Alltagsproblemen mit oft hoher Menschenrechtsrelevanz leisten. Die Veranstaltung wird der Frage nachgehen, welche Probleme bzw. Menschenrechte in Zeiten der Krise besonders relevant sind und wie die Ombudsleute vorhandene staatliche und nicht-staatliche Einrichtungen nutzen bzw. ergänzen sowie welche Rolle dabei die Öffentlichkeitswirksamkeit der Medien spielt.

Zielgruppe: Interessierte

Unkostenbeitrag: Eintritt frei!

KooperationspartnerInnen: Renner-Institut (angefragt)

Information:

Barbara Schmiedl barbara.schmiedl@etc-graz.at 0316 322 888 1

► Österreich vor dem Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte

Datum wird gesondert angekündigt | ETC Graz

Vortrag und Diskussion

Elisabeth Steiner, Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte

Moderation: Renate Kicker, Universität und ETC Graz

Die Möglichkeit, sich mit einer Individualbeschwerde an den Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte in Straßburg zu wenden, wenn man sich in einem durch die Menschenrechtskonvention und ihre Zusatzprotokolle geschützten Recht verletzt fühlt, besteht für In- und Ausländer. Die österreichische Richterin am EGMR, Elisabeth Steiner, wird einen Überblick über die gegen Österreich ergangenen Urteile und deren Umsetzung geben.

KooperationspartnerInnen:

Karl Franzens-Universität Graz, UNI-ETC

Zielgruppe: StudentInnen und
juristisch/menschenrechtlich Interessierte

Unkostenbeitrag: Eintritt frei!

Information:

Renate Kicker renate.kicker@uni-graz.at 0316 380 3414

► „Fast alle Terroristen sind Muslime“ Kulturkampf als Mittel der Kriegspropaganda?

27. Oktober 2009 | 19.00
Kulturzentrum bei den Minoriten

Vortrag und Diskussion

Sabine Schiffer, Institut für Medienverantwortung (Erlangen)

Moderation: Wolfgang Benedek, ETC Graz

Die bewußte Produktion von Feindbildern zur Stabilisierung krisenhafter Gesellschaften ist keine neue Erscheinung. Ebenso wenig neu ist, dass sich ein derartiger Mechanismus am Bild des Islam festmachen kann. Die deutsche Medienwissenschaftlerin Sabine Schiffer wird diese Zusammenhänge in einem breiten Bogen durchleuchten. Ausgehend vom allgemeinen internationalen Hintergrund und unter Bezugnahme auf aktuelle Ereignisse wird auch die Situation in Österreich zur Sprache kommen, u.a. auch die Berichterstattung und -erstattung zur sogenannten „Islamlehrerstudie“.

Unkostenbeitrag: Eintritt frei!

VeranstalterInnen: Steirische Friedensplattform in Kooperation mit ETC Graz, Grüne Akademie, Institut für Religionswissenschaften an der Universität Graz, Kulturzentrum Minoriten, Grazer Büro für Frieden und Entwicklung, Islamische Glaubensgemeinschaft, Renner-Institut Steiermark

Information:

Barbara Schmiedl barbara.schmiedl@etc-graz.at 0316 322 888 1

► Gleichbehandlung in der Schule – Wie betrifft es mich als LehrerIn? Handlungsmöglichkeiten im Rahmen des Gleichbehandlungsrechtes

9. November 2009 | 9.00 – 17.00 | ETC Graz

PH-Seminar

Klaus Starl, ETC Graz

Sarah Kumar, ETC Graz

Diskriminierungen aus rassistischen, sexistischen oder intersektionalen Gründen sind leider auch im Schulalltag weit verbreitet und können auf allen Ebenen vorkommen. Für LehrerInnen ist es aufgrund ihrer Haftbarkeit äußerst wichtig, über die relevante Rechtslage in Österreich Bescheid zu wissen, aber auch ihre Handlungsmöglichkeiten im Fall einer Diskriminierung zu kennen.

Das ganztägige Seminar bietet eine Einführung in die Grundbegriffe und Inhalte des österreichischen Gleichbehandlungsrechts und diskutiert den angemessenen Umgang mit Diskriminierungen.

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Fächer (AHS, BHS und APS)

MindestteilnehmerInnenzahl: 12

Unkostenbeitrag: 10 Euro

KooperationspartnerInnen: Pädagogische Hochschule Steiermark

Information: Klaus Starl klaus.starl@etc-graz.at 0316 322 888 1

Anmeldung: Ausschließlich online unter

www.ph-online.ac.at/phst/webnav.ini

Anmeldeschluss: 23. September 2009. Weitere Anmeldungen nach dem 12.10.2009 bitte im Dienstweg über die Schulleitung an i4@phst.at

► **Schau nicht weg! Handeln erlaubt! Antirassistische Menschenrechts- bildung mit Jugendlichen**

16. November 2009 | 9.00 - 17.00 | ETC Graz

Methodik-/Didaktikworkshop

Simone Philipp, ETC Graz

Daniela Ramsbacher, ETC Graz

Österreich erlebt zurzeit einen Rechtsruck, der mit seinen vereinfachenden Parolen vor allem auch Jugendliche anspricht. Der Workshop soll einen Beitrag dazu leisten, diesen Entwicklungen entgegen zu wirken, Rassismus und Rechtsextremismus aufzudecken sowie Zivilcourage und das Engagement für Menschenrechte zu fördern. Im Zentrum stehen die Didaktik und Methodik der antirassistischen Menschenrechtsbildung mit Jugendlichen. Als Ausgangspunkt dient der vom ETC in Kooperation mit Helping Hands produzierte Kurzfilm mit dem Titel „Schau nicht weg!“, welcher im Rahmen der (außer-)schulischen Bildungsarbeit eingesetzt werden kann.

Zielgruppe: Lehrkräfte sowie MultiplikatorInnen aus der schulischen und außerschulischen Jugendarbeit

MindestteilnehmerInnenzahl: 12

Unkostenbeitrag: 10 Euro

Information und Anmeldung: Daniela Ramsbacher
daniela.ramsbacher@etc-graz.at 0316 322 888 23

Anmeldeschluss: 9. November 2009

► **YouTUBE und SchülerVZ:
Chance oder Gefahr?
Meinungsäußerungsfreiheit,
Privatleben und Jugendschutz
im Internet**

26. November 2009 | 9.00 - 17.00 | ETC Graz

PH-Seminar

Wolfgang Benedek, ETC und Universität Graz

Christian Bergauer, Universität Graz

Beatrice Sommerauer, Universität Graz

Harald Krenn, Jugendrichter, Bezirksgericht Graz Ost

Das „Web 2.0“ mit Diensten wie YouTube und SchülerVZ stellt LehrerInnen vor neue Herausforderungen. Im eintägigen Seminar werden die Chancen des Internets und seine Bedrohungspotenziale diskutiert. Wie kann man jugendliche Surfer im Internet schützen? Was sagt das Jugendschutzrecht, was ist das Computerstrafrecht? Und welche Haftungsfragen stellen sich für PädagogInnen?

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Fächer (AHS, BHS und APS)

MindestteilnehmerInnenzahl: 12

Unkostenbeitrag: 10 Euro

KooperationspartnerInnen: Pädagogische Hochschule Steiermark

Information: Barbara Schmiedl barbara.schmiedl@etc-graz.at 0316 322 888 1

Anmeldung: Ausschließlich online unter www.ph-online.ac.at/phst/webnav.ini

Anmeldeschluss: 23. September 2009. Weitere Anmeldungen nach dem 12.10.2009 bitte im Dienstweg über die Schulleitung an i4@phst.at

► Menschenrechte verstehen Einführung in die Menschenrechtsbildung

1. Dezember 2009 | 9.00 – 17.00 | ETC Graz
9. – 11. Februar 2010 | 9.00 – 17.00 | ETC Graz

Praktikum

Barbara Schmiedl, ETC Graz

Der viertägige Kurs bietet im ersten, eher input-orientierten Modul einen theoretischen Einstieg in Grundlagen und Methodik der Menschenrechtsbildung. In der Zeit zwischen den beiden Modulen erarbeiten die TeilnehmerInnen in Partner- oder Gruppenarbeit Unterrichtseinheiten und Übungen zu selbst gewählten menschenrechtlichen Themen. Das zweite Modul im Februar ermöglicht den TeilnehmerInnen durch praktische Übungen und das Ausprobieren der selbst erarbeiteten Aktivitäten und Unterrichtseinheiten einen ersten Zugang zur Rolle der Menschenrechtslehrerin / des Menschenrechtslehrers. Wesentliche Elemente dieses Praxisteils sind das Lernen durch Probehandeln und das unmittelbare Feedback von TrainerIn und KollegInnen. Voraussetzung für die positive Absolvierung des Praktikums sind der Lehrauftritt im zweiten Block und die schriftliche Ausarbeitung der Unterrichtseinheit oder Übungssequenz.

Zielgruppe: TeilnehmerInnen/AbsolventInnen der Ringvorlesung „Einführung in die Menschenrechte“; Menschen mit menschenrechtlichen Grundkenntnissen

MindestteilnehmerInnenzahl: 10

Information und Anmeldung: Barbara Schmiedl

barbara.schmiedl@etc-graz.at 0316 322 888 1

Bei Interesse an einer Anrechnung als Lehrveranstaltung (1 ECTS):
Anmeldungen über UNIGRAZonline ab 23. September 2009, 8.00!

► Meinungsfreiheit immer und überall? Menschenrechte im politischen Diskurs

11./12. Jänner 2010 | 9.00 - 17.00 | ETC Graz

PH-Seminar

Daniela Ramsbacher, ETC Graz

Klaus Starl, ETC Graz

Die Menschenrechte müssen auch und gerade in allen Bereichen politischer Diskurse gewahrt werden. Dass immer wieder einzelne Parteien oder PolitikerInnen glauben, für sie gelten Sonderregelungen, hat die Beobachtung des Grazer Gemeinderatswahlkampfes deutlich gezeigt.

Im Rahmen eines zweitägigen Seminars sollen aktuelle politische Diskurse und Wahlkampfmaterialien auf ihre menschenrechtlich relevanten Aspekte hin analysiert werden. Im Lauf des zweiten Tages haben die TeilnehmerInnen die Möglichkeit, das von ihnen erarbeitete Material für ihre jeweiligen Fachgegenstände aufzubereiten.

Zielgruppe: Insbesondere Lehrkräfte der Fächer PP, Geschichte und PB, Deutsch, Religion und Ethik (AHS, BHS und APS)

MindestteilnehmerInnenzahl: 12

Unkostenbeitrag: 10 Euro

KooperationspartnerInnen: Pädagogische Hochschule Steiermark

Information: Daniela Ramsbacher

daniela.ramsbacher@etc-graz.at 0316 322 888 23

Anmeldung: Ausschließlich online unter
www.ph-online.ac.at/phst/webnav.ini

Anmeldeschluss: 23. September 2009. Weitere Anmeldungen nach dem 12.10.2009 bitte im Dienstweg über die Schulleitung an i4@phst.at

► Argumentationstraining gegen Stammtischparolen

4./5. Februar 2010 | 11.00 - 18.00/9.00 - 17.00 | ETC Graz

Train the Trainers

Rahel Baumgartner, Österreichische Gesellschaft für Politische Bildung

Hakan Gürses, Österreichische Gesellschaft für Politische Bildung

Die Trainingsmethode sucht Antworten auf Stammtischparolen und bietet einen Übungsraum: Die TeilnehmerInnen üben Argumentationsstrategien und werden ermutigt, zu intervenieren und bei öffentlich geäußerten populistischen Parolen effektiven Widerspruch zu artikulieren. Geübt wird, die eigene Position – auch gegen Widerstände – zu vertreten.

Die TeilnehmerInnen sammeln in einem Brainstorming „Stammtischparolen“. In simulierten Gesprächssituationen werden mögliche Reaktionsweisen ausprobiert; Analyse und Erarbeitung von Strategien ermöglichen eine Verbesserung der Argumentation auf emotionaler, rhetorischer und inhaltlich-sachlicher Ebene.

Zielgruppe: ErwachsenenbildnerInnen, LehrerInnen, MitarbeiterInnen in der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit und von NGOs sowie Interessierte

MindestteilnehmerInnenzahl: 8

Unkostenbeitrag: 50 Euro

KooperationspartnerInnen: Österreichische Gesellschaft für Politische Bildung

Information und Anmeldung:

Barbara Schmiedl barbara.schmiedl@etc-graz.at 0316 322 888 1

Der Kurs ist mit 1 ECTS bei der Weiterbildungsakademie zertifiziert.

Anmeldeschluss: 27. Jänner 2010

▶ **Anmeldung**

Alle Vorträge und Diskussionen am ETC sind frei zugänglich. Um sich für Seminare und Workshops anzumelden, schicken Sie bitte ein E-mail an die jeweilige Kontaktperson. Auch telefonische (Tel. 0316 322 888 1) oder Faxanmeldungen (Fax. 0316 322 888 4) nehmen wir gerne entgegen. Bitte beachten Sie die Anmeldefristen und die Verbindlichkeit der Anmeldung!

▶ **Zahlungsbedingungen**

Um unsere Veranstaltungen möglichst breit zugänglich zu halten, sind die meisten kostenfrei oder für einen geringen Anerkennungsbeitrag zu besuchen. Die bei einzelnen Seminaren oder Workshops veranschlagten Unkostenbeiträge zahlen Sie bitte bei der Veranstaltung direkt.

▶ **Seminare auf Abruf**

Seminare auf Abruf orientieren sich an verschiedenen Interessen in den Bereichen Menschenrechtsbildung und Politische Bildung und können inhaltlich flexibel an die Bedürfnisse der TeilnehmerInnen adaptiert werden.

Information: www.etc-graz.at und

Barbara Schmiedl barbara.schmiedl@etc-graz.at 0316 322 888 1

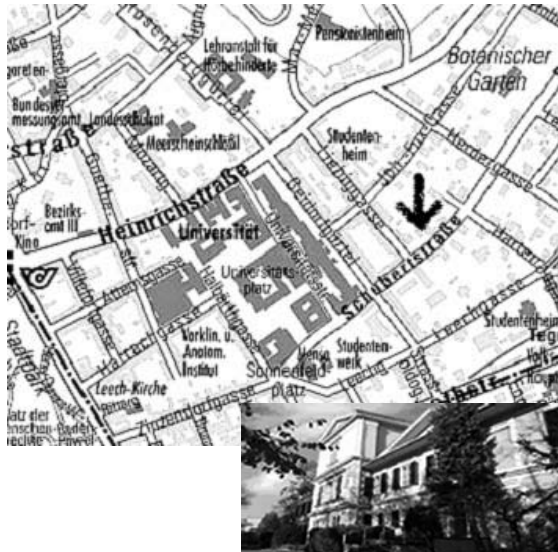
▶ **Barrierefreiheit**

Das ETC ist Mieter in einem Gebäude aus dem 18. Jahrhundert, das in privatem Besitz steht. Der Zugang zu Büros, Bibliothek und Seminarräumen im ersten Stock ist leider nur über das Stiegenhaus möglich. Personen mit besonderen Bedürfnissen bitten wir um einen kurzen Anruf vorab, damit wir Unterstützung organisieren können.

► Bürozeiten

Unsere Bürozeiten sind Montag bis Freitag jeweils von 9 bis 13 Uhr. Sollten Sie uns außerhalb dieser Zeiten aufsuchen wollen, bitten wir um vorherige Vereinbarung.

► Lageplan



► Adresse

ETC – Mozarthof
 Schubertstraße 29, A-8010 Graz
 Tel. +43 (0)316 322 888 1
 Fax. +43 (0)316 322 888 4
 E-mail office@etc-graz.at
 Website: www.etc-graz.at

Wir danken den unten stehenden Institutionen für ihre wohlwollende Unterstützung und Kooperation.
Das Semesterprogramm wurde mit finanzieller Unterstützung der Paragraph-Software GmbH gedruckt.

BM.W.F^a



ETC - Schubertstraße 29, A-8010 Graz

Tel. +43 (0)316 322 888-1 | Fax. +43 (0)316 322 888-4 | office@etc-graz.at | www.etc-graz.at